

Brücke · Le pont

Rotes Palmöl verhindert Blindheit

Der Mangel an Vitamin A macht Tausende von Menschen blind, gerade auch Kinder. Das Projekt „Palimé“ fördert die Produktion von rotem Palmöl, das Blindheit vorbeugt.

In den Ländern südlich der Sahara leiden unzählige Kinder unter Vitamin A-Mangel und werden ganz oder teilweise blind. Zur Lösung des Problems entwickelten Forscher genmanipulierten Reis mit hohem Vitamin A-Gehalt. Auch Tabletten mit synthetischem Vitamin A wurden in teuren Aktionen verteilt.

Einheimische Lösung

Brücke · Le pont wählt eine andere Strategie und setzt in Togo auf das traditionelle, rote Palmöl. Es enthält ausserordentlich viel Vitamin A und kann bei der Zubereitung der täglichen Mahlzeiten verwendet werden. Dadurch verhindert es die Ausbreitung der Blindheit bei Kindern und Erwachsenen. Ein weiterer Vorteil: Statt Kosten zu verursachen, schafft die Herstellung des Öls zahlreiche Arbeitsplätze und Einkommen, gerade für Frauen.

Einkommen für Frauen

Das Projekt „Palimé“ hilft Frauen, sich zu organisieren und den Kauf von Palmnüssen, ihre Verarbeitung und den Verkauf des Öls zu koordinieren. Ausbildung und kleinere Anschaffungen wie Ölpresen und Gefässe sind nötig. Zudem muss Aufklärungsarbeit über die auf dem Markt kursierenden gefälschten Öle geleistet werden. Denn die Frauen wollen, dass echtes rotes Palmöl in die Haushalte kommt und die Menschen, vorab die Kinder, vor Blindheit bewahrt werden.

Helfen Sie Blindheit verhindern!

Unterstützen Sie die 500 Frauen im Projekt „Palimé“ und helfen Sie, Kinder vor Blindheit zu bewahren.

Mit CHF 50.- ermöglichen Sie das Aufziehen von 120 Palmsetzlingen.

Mit CHF 100.- unterstützen Sie die Ausbildung einer Frauengruppe in Sachen Vermarktung.

Spendenkonto: PC 69-62947-2 oder 90-13318-2, Vermerk „Palimé“



Die Herstellung und Vermarktung von rotem Palmöl verhilft Frauen in Süd-Togo zu einem Einkommen.